

Protokoll

zur 03. Sitzung des Ortsgemeinderates Berghausen am 09.11.2024

Ort der Sitzung: Rathaus Berghausen, Hauptstraße 12

Beginn: 09:10 Uhr

Ende: 13:20 Uhr

Teilnehmer: Peer Klein, Ortsbürgermeister

Mitglieder des Ortsgemeinderates:

Axel Brötz

Marius Diels

Annett Funk

Jens Henrich

Mario Scholl

Abwesend: Stefanie Sonneck
Stefan Dörner, Beigeordneter
Alicia Gemmer

Gäste: Anja Grimm, Revierförsterin

Öffentlicher Teil: es ist kein Bürger anwesend

Vor Eintritt in die Beratungen verpflichtet der Vorsitzende das Ratsmitglied Jens Henrich im Namen der Ortsgemeinde auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten per Handschlag. Die Pflichten ergeben sich insbesondere aus den §§ 20, 21 und Abs. 30 der GemO. Das Gemeinderatsmitglied Henrich erklärt ausdrücklich die Annahme des Ratsmandats und der damit verbundenen Verpflichtungen.

Nach Feststellung der rechtzeitigen Einladung der Ratsmitglieder vom 23.10.2024 und der Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt Ausgabe 44/2024 vom 31.10.2024, stellt der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Änderungswünsche oder Ergänzungen zur Erweiterung der Tagessordnung liegen vor.
Der Vorsitzende stellt die Erweiterung der Tagesordnung, zur Vermeidung von Nachteilen für die Gemeinde (Dringlichkeit), um folgenden TOP zur Abstimmung vor:

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Aufträgen

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein -Stimmen 0 Enthaltungen

Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend gegenüber der Einladung.

Öffentliche Sitzung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung Spielplatzgestaltung

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Aufträgen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2025

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung Pflegemaßnahmen Waldränder

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung Brennholzpreise 2025

TOP 7: Abstimmung zwischen Gemeinde, Forst und Jagdpächter

TOP 8: Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der Ratssitzung vom 08.10.2024 wurde jedem Ratsmitglied am 20.10.2024 zugestellt. Seitens der Gemeinderatsmitglieder liegen keine Änderungswünsche oder Ergänzungen vor, somit ist dem Protokoll zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein -Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung Spielplatzgestaltung

Der Gemeinderat trifft sich vor Sitzungsbeginn im Rathaus am Spielplatz. Die Eheleute Böhninger stellen dankenswerter Weise die Beschattungswünsche der Eltern vor.

Im Rathaus wird das bei dem Ortstermin gesehen nochmals diskutiert und beurteilt.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, im Bereich von dem Sandkasten und im Anschluss an die Schaukel jeweils einen Baum pflanzen zu lassen.

Zur Beschattung der Sitzgruppe wird der Bürgermeister beauftragt ein Sonnensegel anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 1 Nein -Stimme 0 Enthaltungen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Aufträgen

- a) Für den Bebauungsplan „Auf dem Kreuz“ wird zeitnah eine Schallimmissionsberechnung benötigt. Bei der Einbeziehung der öffentlichen Stellen, wurde eine Schallimmissionsberechnung für die Wahrung der öffentlichen Interessen gefordert. Da aktuell die Ver- Einmessungen für den Bebauungsplan in Arbeit sind, wird auch das Gutachten benötigt um die Erkenntnisse daraus in dem Bebauungsplan zeitnah mit einarbeiten zu können.
Ein von der Verbandsgemeinde geprüftes Honorarangebot der Unternehmung Schalltechnisches Büro A. Pfeifer liegt den Gemeinderatsmitgliedern vor.

Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat die Vergabe entsprechend dem Angebot an die Unternehmung Schalltechnisches Büro A. Pfeifer.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein -Stimmen 0 Enthaltungen

- b) In der Gemeinderatssitzung am 08.10.2024 wurde der Bürgermeister beauftragt, die innerörtlichen gemeindeeigenen Bäume einen Pflegeschnitt unterziehen zu lassen. Freiraumprofile zur Straße und zum Bürgersteig sind nicht mehr gegeben. Zur Vermeidung einer Gefährdung aller Verkehrsteilnehmer muss die Maßnahme (Wegesicherung) kurzfristig umgesetzt werden. Entsprechende Angebote liegen den Gemeinderatsmitgliedern vor.

Beschluss:

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat die Vergabe entsprechend den Angeboten an die Unternehmung Immergrün Baum- und Gartenpflege.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein -Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2025

Zu den Tagesordnungspunkten 4 bis 6 begrüßt der Ortsbürgermeister die Revierförsterin Anja Grimm.

Frau Grimm erklärt dem Gemeinderat den vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2025 im Detail.

In ihren Ausführungen erläutert sie dem Gemeinderat, dass für 2024 noch nicht alle Maßnahmen abgeschlossen sind. Frau Grimm geht aber davon aus, dass wir das laufende Jahr wie geplant positiv abschließen werden. In der Planung waren 2 T€ ausgewiesen.

Das Jahr 2025 ist mit einem positiven Ergebnis von ca. 1,8 T€ angesetzt.

Durch Holzverkäufe und Förderungen werden wir einen Ertrag von ca. 56,8 T€ erwirtschaften. Dagegen stehen an Aufwand 55 T€.

In der Diskussion zeigte sich aber, dass der Wert für die Verkehrssicherung vermutlich zu gering angesetzt ist. Dies kommt dadurch zustande, dass aktuell alle Ruhebänke im Waldbereich katalogisiert werden. Nach Aufnahme der Situation muss der Eigentümer (die Gemeinde) in diesen Bereichen Sicherungsmaßnahmen umsetzen. Das wird voraussichtlich den Plan negativ beeinflussen.

Auf den Waldbegang wird verzichtet.

Beschluss:

Nach Ausführlicher Diskussion stimmt der Gemeinderat dem Forstwirtschaftsplan 2025 zu.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein -Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung Pflegemaßnahmen Waldränder

Die Gemeinde wird auch in diesem Jahr wieder Schnitt- und Pflegemaßnahmen an verschiedenen Waldrändern umsetzen.

Die Bereiche sind in Abt. 6 + 7 sowie entlang von Abt. 9 + 10. Eine schon länger anstehende Maßnahme in Abt. 1 soll ebenfalls zum Abschluss gebracht werden.

Kapazitäten für diese Maßnahme wurden frühzeitig bei einer Unternehmung reserviert.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Maßnahmen zu.

Zur Umsetzung der Maßnahme in Abt. 1, wird der betroffene Eigentümer des angrenzenden Grundstücks vom Bürgermeister schriftlich kontaktiert und darum gebeten, dem Forstbetrieb frühzeitig einen möglichen Termin für die Umsetzung der Maßnahme mitzuteilen (drei Monate Vorlaufzeit).

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 0 Nein -Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung Brennholzpreise 2025

Der Gemeinderat diskutiert ausführlich die Situation. Die Kosten für die Holzgewinnung sind in den letzten Jahren stetig angestiegen. Hinzu kommt, dass der Forstwirtschaftsplan durch zusätzliche Kosten für die Verkehrssicherung belastet werden wird.

Frau Grimm erklärt, dass im anstehenden Einschlag nicht mit anfallendem Laubholzschlagabraum zu rechnen ist.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Gemeinderat folgende Brennholzpreise:

| | Art | Brennholzpreise 2025 | Abstimmungsergebnis |
|----|--|---|---|
| 1. | Laubbrennholz lang Buche, Hainbuche, Eiche, Ahorn, Esche, Kirsche und Birke (Stämme 3-5 m lang, gerückt am Fahrweg) | 50,00 Euro pro Rm für Einwohner aus Bergh. | 5 Ja – Stimmen 1 Nein – Stimme 0 Enthaltungen |
| 2. | Nadelbrennholz lang Fichte, Douglasie, Lärche und Kiefer (Stämme 3-5 m lang, gerückt am Fahrweg) Nur in 5 RM-Staffelung und vielfaches bestellbar | 30,00 Euro pro RM | 6 Ja – Stimmen 0 Nein – Stimme 0 Enthaltungen |

Preise incl. der gesetzl. MwSt.

TOP 7: Abstimmung zwischen Gemeinde, Forst und Jagdpächter

Der TOP wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt, da der Jagdpächter verhindert ist.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Frau Grimm für die Teilnahme und die gekonnten Erklärungen.
Frau Grimm verlässt die Gemeinderatssitzung.

TOP 8: Verschiedenes

- Am 17.11.2024 um 14:00 Uhr findet eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof statt.
- Die Sammlung für die Kriegsgräber erfolgt nur noch auf Anforderung durch die Gemeinde.
- Der Bürgermeister erörtert die Begehung der Ortsgemeinde für die Erstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept durch das Ing.-büro S. Kämpfer und der VG.

Berghausen, den 17.11.2024



Peer Klein
Ortsbürgermeister

Vorstehende Niederschrift wird allen Ortsbeigeordneten und den Mitgliedern des Ortsgemeinderates mit dem Hinweis übersandt, dass Einwendungen gegen den Inhalt der Niederschrift innerhalb von zwei Wochen erhoben werden können.